

Gott erhalte Franz den Kaiser!

V o l k s l i e d,

g e s u n g e n

bey Gelegenheit der, zur Feyer der glücklichen Genesung

Seiner Kais. Königl. Majestät des allgeliebten Landesvaters,

28978
von der

philharmonischen Gesellschaft gegebenen musikalischen Akademie im ständischen
Redouten-Saale zu Laibach

a m 29. M ä r z 1826.

Gedruckt bey Ignaz Aloys Edlen v. Kleinmayr.

127688

127688



N 2535/
1951

Gott erhalte Franz den Kaiser,
Unsern guten Kaiser Franz!
Lange lebe Franz der Kaiser,
In des Glückes hellstem Glanz!
Ihm erblühen Lorber = Reiser,
Wo Er geht, zum Ehren = Kranz;
Gott erhalte Franz den Kaiser,
Unsern guten Kaiser Franz!

* * *

Für des Allgeliebten Leben
Bangte, jagte jedes Herz;
Nichts vermochte Trost zu geben,
Kummer, Hoffnung, Furcht und Schmerz
Hieß empor die Arme heben,
Mit dem Angstschrei himmelwärts:
Gott erhalte Franz den Kaiser,
Unsern guten Vater Franz.

* * *

Und Erhöhung fand die Bitte,
Sieht den Todesengel fliehn,
Noch weilt Franz in unsrer Mitte,
Er, dem alle Herzen glühn.
Ew'ger, segne Seine Schritte,
Endlos tönt der Ruf um Ihn:
Gott erhalte Franz den Kaiser,
Unsern guten Kaiser Franz.

Freut euch, jubelt Millionen
In dem großen Kaiserreich,
Er, der Völker schützt und Thronen,
Wendet ab den Todesstreich;
Eure Treue wollt' er lohnen
Und erhielt den Vater euch:
Gott erhalte Franz den Kaiser,
Unsern guten Kaiser Franz.

* * *

Ja! der Segen kam von oben!
Rufen jauchzend nah und fern
Oestreich's treue Völker — loben
Preisen dankbar Gott den Herrn;
Was nun gnädig Gott gehoben,
Lang' o! lang' noch bleib' es fern!
Gott erhalte Franz den Kaiser,
Unsern guten Kaiser Franz!

